

Toni Strausfeld | Jahnstr. 11 | 53783 Eitorf

Gemeinde Eitorf
Herrn Bürgermeister Viehof
Am Markt 1

53783 Eitorf

CDU Fraktion Eitorf

Jahnstraße 11
53783 Eitorf

Vorsitzender:

Toni Strausfeld

tonistrausfeld@web.de

www.cdu-eitorf.de

Eitorf, den 28.10.2022

Erhalt des Eitorfer Standortes der ZF Friedrichshafen AG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehof,

die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Eitorf stellt folgenden **Antrag** zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Marketing, Digitalisierung und Energiewende (AWTMDE) am 22.11.2022:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Marketing, Digitalisierung und Energiewende (AWTMDE) stellt fest: **Der Eitorfer Standort der ZF Friedrichshafen AG muss erhalten bleiben.** Die für Ende 2025 geplante Schließung des Werkes hat für die 690 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, deren Familien, Zulieferer sowie unsere gesamte Region an der oberen Sieg weitreichende und verheerende Folgen.

Die intensiven Bemühungen des Betriebsrates und der Gewerkschaften, langfristige Perspektiven und tragfähige Konzepte für den Eitorfer Standort zu entwickeln, müssen umfassend von der Unternehmensleitung der ZF Friedrichshafen AG geprüft und ernst genommen werden. **Die jahrelangen, teils einschneidenden Zugeständnisse der Belegschaft, um einen Beitrag zum Erhalt des Werkes zu leisten, dürfen keinesfalls vergeblich gewesen sein.**

Die Gemeinde Eitorf und wir als Kommunalpolitik bedauern und kritisieren die Entscheidung der ZF Friedrichshafen AG. Ungeachtet dessen hat eine verantwortungsbewusste und vorausschauende Politik die Aufgabe, auf mögliche Folgen der Werksschließung bis Ende 2025 vorbereitet zu sein. **Der AWTMDE fordert daher die Eitorfer Verwaltung auf, gemeinsam mit allen wichtigen Akteuren, wie beispielsweise Betriebsrat, Gewerkschaften, Unternehmensleitung der ZF Friedrichshafen AG, der**

Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises, sowie der Landes- und Bundespolitik, nach Lösungen für die 690 Beschäftigten zu suchen.

Der AWTMDE bittet die Eitorfer Verwaltung in diesem Zuge, frühzeitig das Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg und die Regionalagentur Bonn/Rhein-Sieg einzuschalten. Des Weiteren bittet der AWTMDE die Eitorfer Verwaltung, in enger Abstimmung mit dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Regionalrat, der Bezirksregierung und der Region Köln/Bonn e.V. frühzeitig um Hilfestellung und detaillierte Information zu planerischen Fragen, insbesondere wegen des kommunalübergreifenden Interesses am Standort und am Erhalt der Fachkräfte.

Begründung:

Am 29. September 2022 hat die ZF Friedrichshafen AG im Rahmen einer Betriebsversammlung angekündigt, bis Ende 2025 das Eitorfer Werk zu schließen. Die Entscheidung des Unternehmens, die Stoßdämpfer-Produktionstechnik in Eitorf einzustellen, wird damit begründet, dass das Werk seit Jahren Verluste erwirtschaftet. Die Schließung des 100 Jahre alten Standortes hat gravierende wirtschaftliche Folgen für uns in Eitorf und die gesamte Region: Die ZF Friedrichshafen AG in Eitorf ist der letzte große Arbeitgeber an der oberen Sieg. Der Verlust der 690 Arbeitsplätze bedroht die Existenzgrundlage vieler hundert Familien im Rhein-Sieg-Kreis und den angrenzenden Gebieten von Rheinland-Pfalz. Dies bedeutet ebenfalls den Abgang von Fachkräften und wird schlussendlich den gesamten hiesigen Wirtschaftsstandort belasten. Unser Antrag ist als Ergänzung zu und im engen Schulterschluss mit dem Antrag der Kreistagsfraktionen der CDU und der Grünen in der Sache zu betrachten.

Wir bitten um zeitnahen Versand unseres Antragschreibens an die im Rat der Gemeinde Eitorf vertretenen Fraktionen.

Wir bitten um kurze Eingangsbestätigung per E-Mail an die Unterzeichner. Die Adressen liegen dem Ratsbüro vor.

Für die CDU Fraktion

Mit freundlichen Grüßen



Toni Strausfeld

Fraktionsvorsitzender

Gezeichnet

Sascha Grendel

stv. Vorsitzender AWTMDE

gezeichnet

Markus Reisbitzen

stv. Fraktionsvorsitzender